



Anlagenbediener für das Salzlager

2-Schicht (m/w/d)

Raum Lenzing

ab € 3.107,-

Unser Kunde ist spezialisiert auf die Umwandlung von Holz in Zellstoff und letztendlich in Fasern. Das Unternehmen vereint Nachhaltigkeit, Innovation und treibt aktiv die Kreislaufwirtschaft voran. Diese Technologie dient als Inspiration für Fortschritte in der Mode- und Hygienebranche und trägt zur Verantwortung gegenüber zukünftigen Generationen bei, indem es eine CO₂-neutrale Zukunft anstrebt. Anlagenbediener für das Salzlager

Aufgaben

- Bedienung der Natriumsulfat-Abfüllanlage
- Mithilfe bei Reinigungen und diversen Arbeiten
- Staplerfahren

Profil

- Abgeschlossene Berufsausbildung von Vorteil
- Sicherheits- und verantwortungsbewusstes sowie selbstständiges und genaues Arbeiten
- Belastbarkeit, Team- und Kommunikationsfähigkeit sowie Flexibilität
- Staplerschein
- 2-Schichtbereitschaft (Früh-/Spätschicht)

Angebot

- Betriebsrestaurant
- Zahlreiche Gesundheits- und Sportangebote
- Vielfältige Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Ein familiäres Arbeitsumfeld mit „Du-Kultur“
- Bruttoentgelt: € 3.107,- / Monat + Zulagen - mit Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation und Berufserfahrung

Bist du bereit für einen energiegeladenen Auftakt deiner beruflichen Laufbahn? Bei der WIPA GmbH setzen wir seit über 28 Jahren Maßstäbe in der Karrierewelt und haben zahlreiche individuelle Erfolgsgeschichten geschrieben. Hier steht nicht nur die Arbeit an sich im Fokus, sondern auch eine wahre Leidenschaft für das, was wir tun, und eine geballte Ladung Power!

In unserer Unternehmenskultur stehen Vertrauen und Respekt an erster Stelle, Hierarchien sind passé. Gemeinsam sind wir auf einer Welle des Erfolgs, um Großartiges zu erreichen. Deine kreativen Ideen sind gefragt und deine Träume sind unsere treibende Kraft!

“Fühlst du dich angesprochen? Dann stelle dich der Herausforderung und starte deine Karriere bei der WIPA GmbH!”

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter.